

Kompetenzen Lehrplan 21

Die Schülerinnen und Schüler können...

Wahrnehmung und Kommunikation

- mithilfe von Gestaltungsprinzipien Bildaussagen von Plakaten analysieren, bewusst aufbauen und weiterentwickeln. (BG.1.A.1)
- mit erlernten Fachbegriffen kompositorische und inhaltliche Entscheide bei der Plakatgestaltung kommentieren und zur Diskussion stellen. (BG.1.B.1)

Prozesse und Produkte

- eigene Bildideen und Fragestellungen zu vorgegebenen Texten entwickeln. (BG.2.A.1)
- Bildmaterial und verschiedene Schriften sammeln, Headlines kreieren, aussagekräftige Plakate zur Inspiration beziehen und damit Bildaussagen und Bildwirkungen erproben. (BG.2.A.2)
- mit Punkten und Linien spielerisch unterschiedliche Bildkompositionen untersuchen (z. B. verdichtet, statisch, formatübergreifend, offen, dynamisch, raumbildend). (BG.2.B.1)
- durch Figur-Grund-Beziehung, Größenveränderung, Reduktion und Abstraktion Formen entwickeln und gezielt einsetzen. (BG.2.B.1, BG.2.C.2)
- ausgewählte Fragmente zeichnerisch anordnen, digitale Montagen erproben und damit einem Plakat Gestalt und Aussage verleihen. (BG.2.C.1)
- durch Abstrahieren, Reduzieren, Kombinieren, Variieren und Dekonstruieren Darstellungsmöglichkeiten erproben, auswählen und gezielt einsetzen. (BG.2.C.2)

Kontexte und Orientierung

- erkennen, dass Plakate irritieren, manipulieren, illustrieren, informieren und unterhalten können. (BG.3.B.1)

Beurteilungskriterien

Ich kann...

- die erarbeiteten Gestaltungsprinzipien bewusst für das Komponieren eines aussagekräftigen Plakates auswählen und anwenden.
- mit Text- und Bildmaterial unterschiedliche, fantasievolle Kompositionen erstellen und diese analysieren.
- Text und Objekte reduzieren, abstrahieren und miteinander kombinieren, sodass eine plakative, präzise Aussage entsteht.
- ein mir fremdes Plakat mithilfe von Fachausdrücken analysieren und präsentieren.

Bildnerische Gestaltungsmittel

Bildnerische Grundelemente

- Form: Figur-Grund-Beziehung, Gestaltungsprinzipien (z. B. verdichtet, statisch, dynamisch und offen sowie Symmetrie, Asymmetrie, Kontrast und Rhythmus)

Bildnerische Verfahren

- Zeichnen, Skizzieren, Montieren, Fotografieren

Kunstorientierte Methoden

- Drehen, Kombinieren, Reduzieren, Schichten, Spiegeln, Variieren, Verfremden, Vergrößern, Verkleinern, Wiederholen, Abstrahieren und Dekonstruieren

Material

- Transparentpapier, Skizzenpapier, A6-Karten
- Punkte und Streifen aus schwarzem Papier
- verschiedene Insektenzeichnungen der Schülerinnen und Schüler
- Schriftvorlagen (Kopien, Schablonen, Stempel)
- Bildmaterial (Plakatsammlung, Beispiele aus der Kunst zum Thema Insekten, Videobeispiele aus der Werbung, Links s. Website)
- Fotokamera (eventuell Tablet), Computer

Fachwortschatz

- Gestaltungsprinzipien (z. B. Symmetrie, Asymmetrie, Kontrast, Rhythmus), kunstorientierte Methoden, Headline, Typografie, Layout

